

EDITORIAL



Foto: SPD Niedersachsen

LIEBE GENOSSINNEN, LIEBE GENOSSEN,

bis zu den Landtagswahlen am 9. Oktober sind es nur noch ein paar Tage und die Entscheidung rückt immer näher. Es ist kein einfacher Wahlkampf, viel zu sehr haben viele Menschen Sorgen, wie sie ihre Energie-rechnungen bezahlen können. Umso mehr bin ich allen von Euch dankbar, die in diesen Tagen von Tür zu Tür gehen und für die SPD werben. Und auch das bekomme ich als Rückmeldung aus vielen Regionen unseres Landes: Die niedersächsische SPD und unsere Arbeit in der Landesregierung finden nach wie vor viel Zuspruch – das Land ist in guten Händen, meinen viele Menschen. Das nehme ich als Rückenwind für die Schlussphase des Wahlkampfes. Wir können gewinnen – dafür lasst uns jetzt noch einmal alle Reserven mobilisieren!
Herzliche Grüße

Euer
Stephan Weil
Stephan Weil
Landesvorsitzender

AUF IN DEN (WAHL-)KAMPF!

Wahlkampfauftakt der SPD Niedersachsen

Von Indra Bruse

Bis zum Wahltermin am 9. Oktober sind es nur noch wenige Wochen. Um die Wähler:innen über die Vorhaben der SPD zu informieren und ihre Stimmen zu gewinnen sowie Genoss:innen für den Start in die heiße Wahlkampfphase zu mobilisieren, fanden am 26. und 27. August unsere offiziellen Auftaktveranstaltungen im Norden Niedersachsens statt.

SPD-Prominenz unterstützt Stephan Weil

Als Veranstaltungsort für den ersten Tag des Wahlkampfauftaktes entschied sich die SPD für einen besonderen Ort, der nicht nur Platz für viele Gäste bot, sondern auch



Foto: Stephan Guthahn

eine große Bedeutung hatte. Wie 2017 startete die SPD in der Kugelbake-Halle in Cuxhaven in den Wahlkampf. Hier begann der Endspurt im niedersächsischen Landtagswahlkampf mit einem fantastischen Abend, der letztendlich den Ausgangspunkt für einen fulminanten Wahlsieg bildete. Zu einer guten Stimmung des Abends trug einerseits der glücksbringende Veranstaltungsort selbst, mit den rund 700 interessierten Besucher:innen bei. Unter ihnen waren nicht nur Bürger:innen aus



Foto: Stephan Guthahn

dem Cuxland, sondern auch bekannte Genoss:innen, wie Sozialministerin Daniela Behrens, Umweltminister Olaf Lies, Innenminister Boris Pistorius oder Kultusminister Grant Hendrik Tonne.

Andererseits sorgte auch die prominente Unterstützung aus Berlin für eine gute Atmosphäre: Zu Gast waren der Parteivorsitzende Lars Klingbeil und Bundeskanzler Olaf Scholz. Letzterer lobte in seiner Rede, die Rolle Niedersachsens für Deutschland in der aktuellen Krise. Das Land helfe enorm, »die richtigen Dinge umzusetzen«. Als Beispiel dafür nannte Olaf Scholz angesichts der aktuellen Energiekrise und Abhängigkeit von russischem Gas die in Bau befindlichen Flüssiggas-Terminals in Wilhelmshaven und Stade, welche in ungewohnter Schnelligkeit auf den Weg gebracht wurden.

»Es geht nicht um's Sprüche klopfen!«

Kurz bevor Olaf Scholz das Mikrophon an Stephan Weil übergab, schloss Olaf Scholz mit deutlichen Worten ab: Das Land ist bei Stephan Weil in guten Händen und es geht jetzt nicht darum, Sprüche zu klopfen – dafür seien die Zeiten zu ernst. Damit spielt er auf die erste Plakatwelle der SPD Niedersachsen an. Darauf abgebildet ist Stephan Weil, der fokussiert nach vorne schaut sowie der Satz »Keine Zeit für Sprüche«. Als Ministerpräsident steuern er und die SPD Niedersachsen das Land nun seit fast zehn Jahren – durch erfolgreiche Zeiten ebenso wie durch schwere Krisen: Die Folgen des Krieges von Russland in der Ukraine, der

Corona-Pandemie und des Klimawandels fordern das Land heraus und bereiten vielen Menschen Sorgen. Deshalb sind klare und einfache Worte nötig, die ohne Umschweife deutlich machen, wofür Stephan Weil und die SPD Niedersachsen stehen: Stabilität und Sicherheit im Wandel. Und das gibt es in Niedersachsen nur mit der SPD an der Regierung und Stephan Weil als Ministerpräsident.

Auf-ein-Wort-Tour mit Stephan Weil

Der offizielle Wahlkampfauftakt war gleichzeitig der Startschuss für die zahlreichen Auf-ein-Wort-Termine mit Stephan Weil. Die Tour führt ihn durch verschiedene Regionen in ganz Niedersachsen. Per Bierdeckel können die Besucher:innen Stephan Weil ihre Fragen stellen und bestim-



Foto: Marcus Biewener

men somit selbst die Themen der Veranstaltung. Die Daten zu den Auf-ein-Wort-Terminen findet ihr unter www.stephanweil.de/termine
Bis zur Wahl gibt es fast täglich Termine.

DEINE SPENDE FÜR UNSEREN WAHLKAMPF

Damit Niedersachsen auch weiterhin in guten Händen bleibt, brauchen wir Deine Unterstützung für unsere Kampagne, mit der wir Millionen Menschen erreichen müssen. Deine Spende kommt an, egal wie hoch sie ist. Danke für Deine Unterstützung!



www.spdnds.de/unterstuetzen-sie-die-spd-mit-ihrer-spende/

IBAN: DE46 2505 0180 0900 4037 13

Verwendungszweck: Spende, Empfänger:in der Spende, Spender:in

[Vorname + Name + Anschrift]



Bernd Lange MdEP, Vorsitzender des Handelsausschusses im Europäischen Parlament

ENERGIESICHERHEIT MUSS HER!

In der Folge der russischen Aggression gegen die Ukraine gibt es weltweit unsichere Lieferketten und die Preise für Energie, Haushalte und Industrieunternehmen steigen drastisch. Dieser Winter wird zum Solidaritäts- und Stresstest für die EU. Klar ist, dass in den vergangenen Jahren in der Energiepolitik einiges schiefgelaufen ist. Liberalisierungspolitik und Privatisierungswahn haben zu einseitiger Orientierung auf den jeweiligen günstigsten Marktpreis und die Steigerung der Gewinnmöglichkeiten von großen Energieunternehmen geführt. Versorgungssicherheit, Energieinfrastruktur und Klimaschutz spielten keine zentrale Rolle. Dies wird nun mit neuen EU-Gesetzgebungen deutlich zu korrigieren sein. Dabei geht es um die Begrenzung der Preissteigerung, das Abschöpfen von extrem hohen Gewinnen, eine Entkoppelung von Gas- und Strompreisen und ein neues Energiemarktdesign.

Auch wird das EU-Parlament schnellstmöglich über das sogenannte »RepowerEU«-Paket abstimmen. Dieser Plan beinhaltet finanzielle und legislative Hilfen, Maßnahmen, die Europa unabhängiger von fossilen Brennstoffen machen, die Erzeugung sauberer und grüner Energie steigern und die europäische Energieversorgung diversifizieren. Die Preisexplosion erfordert Markteingriffe, die die EU-Bürger:innen entlasten. Wir können nicht zulassen, dass die Energiekrise zu steigender Armut in Europa führt.

Neben der aktuellen Krisenbewältigung müssen wir die Transformation zur klimaneutralen Produktion vorantreiben. Die gute Nachricht ist, dass der Anteil der Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen schon kontinuierlich steigt. Gerade hier in Niedersachsen hat

die SPD in der Landesregierung mit Stephan Weil und unserem Energieminister Olaf Lies für einen dynamischen Ausbau gesorgt. Jetzt geht es weiter um den Einstieg in die Produktion von grünem Wasserstoff, einem zentralen Element der zukünftigen Energieversorgung.

Die SPD will richtigerweise 700 Millionen Euro durch das Land bereitstellen, der Bund stellt 1,6 Milliarden Euro an Fördergeld, beides für zwölf Projekte, um grünen Wasserstoff zu erzeugen, zu speichern, zu transportieren und zu importieren. Wir werden die notwendige Menge für die industrielle Produktion, z. B. für die Stahlproduktion, nicht ohne Importe erzeugen können. Daher ist es wichtig, dass die derzeit geplanten Terminals zum Import von Flüssigerdgas (LNG) künftig auch für grünen Wasserstoff genutzt werden können. Und wir brauchen vernünftige Handelsverträge

mit verlässlichen Partnern darüber. Das ist ein Baustein der Verhandlungen über Handelsverträge mit Chile und Australien, die ich zurzeit begleite. ■



Foto: Bernd Lange

Schön war's! »Meine« IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt Gruppe zu Besuch in Brüssel. Wir hatten ein volles Programm: Austausch u. a. mit der EU-Kommission, der SPD für Europa und den ETUC zu Transformation und dem Green Deal. Viele interessante Gespräche und Blick hinter die europäischen Kulissen. ■

SCHLUSSVERKAUF!

MATERIALIEN FÜR DIE LANDTAGSWAHL - JETZT ZUSCHLAGEN!

Zur Unterstützung Eures Wahlkampf in dieser heißen Phase, weisen wir Euch auf unseren Schlussverkauf hin: Bevor das Lager leer ist, habt Ihr jetzt noch die Chance, die letzten viel genutzten Materialien zur Landtagswahl am 9. Oktober zu bestellen! Erhältlich sind im SPD-Shop beispielsweise noch die Stephan-Weil-Broschüre, Plakate oder Störer. Wie Ihr das Material bestellen könnt, seht Ihr hier:

SO EINFACH GEHT'S - SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG:

1. Auf shop.spd.de anmelden oder registrieren
2. Länderportal Niedersachsen auswählen und auf den Bereich »Landtagswahl 2022« klicken
3. Kategorie und Produkt auswählen
4. Produkt »In den Warenkorb« legen und Bestellung abschließen oder weiter im Shop stöbern

Hier einige Beispiele:

	Stephan-Weil-Broschüre 8 Seiten DIN A5		AM 9. OKTOBER BEIDE STIMMEN FÜR DIE SPD Plakatstörer LTW2022
	Plakat Schlussmobilisierung Hohlkammer DIN A1		Plakat »Spitzenkandidat« Hohlkammer DIN A0 DIN A1
	Themenplakat »Miete« Hohlkammer DIN A0 DIN A1		Themenplakat »Neue Jobs« Hohlkammer DIN A0 DIN A1

TERMINE

**WAHLKAMPFABSCHLUSS
BRAUNSCHWEIG**
7. OKTOBER | AB 18:00 UHR
westand Kultur- und Eventzentrum
Westbahnhof 13
38118 Braunschweig

**WAHLKAMPFABSCHLUSS
HANNOVER**
8. OKTOBER | AB 15:00 UHR
Am Markte
30159 Hannover

Anmeldungen unter: www.spdnds.de/gaeste-anmeldung-wahlkampfauftakt-und-abschlussveranstaltungen/

Impressum

Herausgeber: SPD Niedersachsen
V.i.S.d.P.: Axel Rienhoff
Redaktion: Vivien Werner,
Indra Bruse
Anschrift: Odeonstraße 15/16,
30159 Hannover
E-Mail: vorwaerts@spdnds.de
Layout & Satz: Anette Gilke